

§ 3

Für die Anmeldung und Vorlage der Erzeugnisse sind die in der Anordnung vom 6. Mai 1954 enthaltenen allgemeinen Bestimmungen zu beachten.

§ 4

Diese Anordnung tritt am 1. Januar 1959 in Kraft.

Berlin, den 23. Oktober 1953

**Der Präsident
des Deutschen Amtes für Material- und Warenprüfung**

I. V.: Dr. L i l i e
Vizepräsident

Anlage

zu vorstehender Anordnung Nr. 29

Lfd. Nr.	Erzeugnis	Warennummer gemäß Allgem. Warenverzeichnis
1	Orgeln	59 11 20 00
2	Harmonien	59 11 30 00
3	Streichinstrumente	59 15 10 00
4	Zupfinstrumente	59 15 20 00
5	Griffbretter für Zupfinstrumente	59 19 40 00
6	Trommeln und Pauken	59 16 10 00
7	Metallschlagzeuge	59 16 20 00
8	Musiksaiten	59 19 10 00
9	Zubehör für Bogen-, Streich- und Zupfinstrumente, daraus nur Bogen für Streichinstrumente	59 19 40 00

Anordnung Nr. 30*

**über die Probenvorlagepflicht auf dem Gebiet der
Material- und Warenprüfung.**

Vom 3. November 1958

Es wird folgendes angeordnet:

§ 1

Auf Grund der Anordnung vom 19. Juli 1958 über die Prüfung und Verwendung von Packmitteln und

-materialien (GBl. I S. 631) § 2 und der Anordnung vom

6. Mai 1954 über die Probenvorlagepflicht auf dem Gebiet der Material- und Warenprüfung (ZBl. S. 203) werden die in der Anlage genannten Erzeugnisse zur Anmeldung zwecks Prüfung ihrer Verpackung aufgerufen;

§ 2

Betriebe, die Werkzeugmaschinen der in der Anlage genannten Warennummern herstellen, haben dies unter Nennung der Erzeugnisse dem Deutschen Amt für Material- und Warenprüfung, Prüfdienststelle 581, Altenburg, Bezirk Leipzig, Marstall, schriftlich mitzuteilen und sind verpflichtet, die von der genannten Prüfdienststelle geforderten Unterlagen, die zur Prüfung und Beurteilung des rationellen, sparsamen und zweckentsprechenden Einsatzes von Packmitteln und -materialien benötigt werden, bekanntzugeben.

§ 3

Diese Anordnung tritt vier Wochen nach ihrer Verkündung in Kraft,

Berlin, den 3. November 1958

**Der Präsident
des Deutschen Amtes für Material- und Warenprüfung**

I. V.: Dr. L i l i e
Vizepräsident

Anlage

zu vorstehender Anordnung Nr. 30

Lfd. Nr.	Erzeugnis	Warennummer gemäß Allgem. Warenverzeichnis
L	Feindrehmaschinen.....	32 11 16 00
2.	Kurbel Wellendrehmaschinen	32 11 51 00
3.	Revolverdrehmaschinen i ..	32 11 60 00
4.	Drehautomaten	32 11 70 00
5.	Hobel- und Stoßmaschinen für Zahnbearbeitung	32 12 70 00
6.	Lehren und Feinbohrwerke	32 13 30 00
7.	Spezialfräsmaschinen.....	32 13 60 00
8.	Zahnradfräsmaschinen ...	32 13 70 00
«<	Schleifmaschinen • • • • • «<	32 14 00 00